

Protokoll der Pfarreiratssitzung vom 27.02.2024 im Pfarrheim

Teilnehmer*innen:

Monika Beiring, Katharina Langener (digital), Christiane Mussinghoff, Andreas Große-Boes, Paul Wichmann, Bernhard Krampe, Margret Gröver, Robert Sommer, Timo Plaß, Lukas Seggewiß

entschuldigt: Bernd Kentrup, Pater Paul, Jörg Hagemann, Margret Sicking, Monika Ruhe, Rita Marfort, Sandra Krampe

1. Begrüßung

Lukas Seggewiß begrüßt die Anwesenden, Christiane Mussinghoff trägt einen Impuls zum Thema „Vergebung“ vor.

Weil Katharina Langener digital zugeschaltet ist, werden die Punkte, die sie besonders betreffen, zuerst behandelt.

7. Singkreis

Katharina Langener berichtet davon, dass monatlich Probentermine stattfinden, der Singkreis neuen Zuwachs bekommen hat und mittlerweile aus 15-20 aktiven Sängerinnen besteht. Anfang des Jahres hat ein Sing-Abend im Pfarrheim mit guter Beteiligung stattgefunden. Der Singkreis wird die beiden Kommunionmessen begleiten und plant auch die Begleitung eines Taizé-Abends, wozu die Beteiligten mit Benedikt Brenk im Gespräch sind.

8. Familiengottesdienste

a) Zwergengottesdienste

- Katharina Langener berichtet, dass beim letzten Zwergengottesdienst 40 Kinder mit ihren Familien anwesend waren, dieser wird also insgesamt sehr gut angenommen. Das bisherige Vorbereitungsteam möchte die Planung abgeben. Es haben sich nun 4-5 junge Mütter gefunden, die sich vorstellen können, die Vorbereitung des Zwergengottesdienstes weiterzuführen.

b) Familienmessen

- Katharina Langener erklärt, dass das bisherige Vorbereitungsteam des Zwergengottesdienstes in Zukunft Familienmessen vorbereiten möchte. Dabei sei es wichtig, dass die Familiengottesdienste dann sonntags erst um 10.00 Uhr (und nicht wie regulär um 09.00 Uhr) beginnen, damit morgens genug Zeit zur Vorbereitung und die Teilnahme für mehr Familien zu einer freundlicheren Zeit möglich ist. Dies würde 4-5 Gottesdienst-Termine im Jahr betreffen. Christiane Mussinghoff meint, dass es sehr erfreulich ist, dass sich ein Team für die Vorbereitung von Familienmessen gefunden hat. Sie erklärt, dass eine Messe um 10.00 Uhr zwar mit logistischen Schwierigkeiten verbunden sein könnte, sagt aber zu, dass sie die Anregung im Seelsorgeteam bespricht. Falls bei dem Vorbereitungsteam Bedarf besteht, kann es sich gerne an Walbert Nienhaus oder Christiane Mussinghoff wenden.
- Kinderkreuzweg: Am Karfreitag findet ein Kinderkreuzweg statt, der voraussichtlich von Christiane Mussinghoff begleitet und zusammen mit drei Müttern aus der Erstkommunionvorbereitung vorbereitet wird. Dieser wird über Kindergärten, Erstkommunion-Gruppen und die Homepage beworben. Aus der Runde kommt die Anregung, dass Werbung auch über die Schule sinnvoll erscheint, da so auch Leute erreicht werden, die z. B. kein WhatsApp haben.
- Innerhalb der Erstkommunionvorbereitung soll voraussichtlich noch ein Familiengottesdienst stattfinden.

2. Bericht aus dem jeweiligen Gremium

- Mitglieder des Pfarreirats berichten vom Vorbereitungstreffen für die Bibel-Abende, das in den letzten Wochen stattgefunden hat. Es sollen in diesem Jahr zunächst probeweise drei Termine an drei verschiedenen Orten stattfinden:
 - Mittwoch, 29.05. (Tag vor Fronleichnam), 18.00 Uhr am Steindreieck (Wulferhook)
 - Dienstag, 20.08. (letzter Ferientag), 17.00 Uhr Spielplatz an der Windmühle (besonderes Angebot auch für Kinder)
 - Donnerstag, 10.10., 19.00 Uhr Bühlbach am Gemeindeplatz
 - Das nächste Vorbereitungstreffen findet am 16.04. um 20.00 Uhr im Pfarrheim statt.
 - Hinweis aus der Runde: Wenn Werbung für die Teilnahme von Kindern gemacht wird, müssen Kanäle genutzt werden, die Eltern nutzen.

3. Johanni-Fest

In der letzten Sitzung war der Termin der Kindergarten-Eröffnung noch nicht klar. Nun wurde festgelegt, dass die Eröffnung am 29. Juni um 10.00 Uhr – also am Wochenende nach Johanni – stattfindet. Bei der Eröffnung findet ein Gottesdienst statt, die Räume werden gesegnet, danach findet noch ein Programm statt.

Gleichzeitig hat sich herausgestellt, dass der Chor am Samstag, 29.06., die Abendmesse um 18.00 Uhr festlich mitgestaltet. Es wird nun überlegt, wie das Johannifest unter diesen Bedingungen stattfinden kann. Es würde sich zwar anbieten, nach der Abendmesse eine Veranstaltung zu planen, allerdings haben an dem Samstag viele Mitglieder des Pfarreirates keine Zeit, sodass dies nicht realisiert werden kann.

Nach verschiedenen Überlegungen wurde sich darauf geeinigt, dass am Sonntag nach dem Hochamt ein gemütlicher Frühschoppen vor dem oder im Pfarrheim stattfinden soll. Dies ist dann eine Veranstaltung, die auch realisiert werden kann.

Der Termin kann schon veröffentlicht werden.

Katharina Langener meint, dass evtl. der Singkreis die Messe am Sonntag mitgestalten könnte. Dies ist aber noch nicht sicher und muss noch geklärt werden.

Christiane Mussinghoff spricht im Seelsorgeteam ab, ob die Messe an dem Sonntag um 09.00 Uhr oder 10.00 Uhr stattfinden kann.

4. Fronleichnamsprozession

- Der Ablauf wird grundsätzlich so wie im letzten Jahr geplant.
- Paul Wichmann hat schon mit dem BHD wegen der anschließenden Messe und Veranstaltung auf dem Gemeindeplatz gesprochen.
- Die Bannerabordnungen der Vereine sollen eingeladen werden. Andreas Große Boes bespricht dies mit Doris Kortmann-Beerhorst im Pfarrbüro.
- Insgesamt kam die Frage nach der Verwendung des Baldachins auf. Christiane Mussinghoff erklärt, dass es schwierig ist, Erstkommunion-Eltern für das Tragen des Baldachins zu gewinnen, weil viele den Bezug dazu verloren haben.
Insgesamt wird auch über die theologische Bedeutung des Baldachins gesprochen. Dabei wird deutlich, dass es unterschiedliche Positionen gibt und manchen Pfarreiratsmitgliedern die Verwendung des Baldachins sehr wichtig ist. Christiane Mussinghoff fragt deshalb beim Familienweg der Erstkommunionkinder bei Eltern nach, wie sie zum Tragen des Baldachins stehen. Wenn der Baldachin verwendet wird, ist wichtig, dass die Menschen verstehen, was sie tun und welche Bedeutung der Baldachin hat. Andreas Große-Boes schlägt in diesem Zusammenhang vor, dass er den Baldachin z. B. vorher in der Kirche aufbauen kann und dieser mit in die Erstkommunionvorbereitung eingebunden wird. Zunächst wird aber die Rückmeldung der Erstkommunion-Eltern abgewartet.
- Für das E-Piano muss ein anderer Anschluss als beim letzten Mal verwendet werden. Dies wird vorher ausprobiert.
- Der Weg der Prozession dauert ca. 1,5 Stunden.
- Paul Wichmann spricht Leute an, die helfen können (z. B. bei der Sicherung des Wegs).
- Es stellt sich in den nächsten Wochen heraus, welche Person aus dem Seelsorgeteam die Prozession begleitet.
- In den anderen beiden Gemeinden in Coesfeld gibt es keine Fronleichnamsprozession. Stattdessen findet z. B. am Kloster Annenthal und an der Marienburg ein besonderer Gottesdienst statt.
- Vor der Veranstaltung soll wie im letzten Jahr Werbung gemacht werden.

5. Taufkatechese

Am 09.06. findet ein Segnungsgottesdienst statt.

In der letzten Zeit sind immer wieder Fragen aufgekommen, ob die Daten der Täuflinge an Mitglieder des Taufkatechese-Teams herausgegeben werden dürfen. Deshalb sollen Informationen beim Bistum eingeholt werden, wie der Datenschutz in dem Fall gehandhabt wird.

Aus den Zwergengottesdiensten kam die Anregung, sich mit einem größeren Team zusammenzusetzen und zu überlegen, welche Akzente man bei der Taufkatechese setzen kann.

6. Erstkommunion

Christiane Mussinghoff berichtet vom Familienweg, der zunehmend angenommen wird, besonders auch von Vätern. Auch Rückmeldungen von Mitgliedern des Pfarreirates sind dazu positiv. Darüber hinaus hat sich die Beichtkatechese geändert. Die Eltern sind nun an der Katechese beteiligt. Es wird als positiv wahrgenommen, dass Kinder und Priester zunehmend mehr ins Gespräch kommen. Beim nächsten Treffen sollen Zettel verbrannt werden, dazu bringt Andreas Große Boes eine Feuerschale mit.

9. Erntedankgottesdienst

- Paul Wichmann berichtet davon, dass die Landfrauen sich an der Veranstaltung beteiligen wollen.
- Es steht die Idee im Raum, einen Gottesdienst auf dem EDEKA-Parkplatz zu feiern. Die genauen Modalitäten und Orte sollen aber dem Vorbereitungsteam überlassen werden.
- Es erscheint sinnvoll, dass sich die Gruppen, die sich beteiligen könnten (KLJB und Landfrauen) mit zwei Mitgliedern des Pfarreirates zusammensetzen und die Veranstaltung genauer planen.
=> Timo Plaß schreibt dazu die Vereine an und plant ein Treffen zusammen mit Paul Wichmann, KLJB und Landfrauen. Dabei soll eine Entscheidung über den Ort getroffen werden.

10. Bericht aus den Ausschüssen:

- Öffentlichkeitsarbeit:
 - In St.-Lamberti ist es Tradition, dass es zu Ostern einen Pfarrbrief gibt. Die ursprüngliche Idee war es, dass der Pfarrbrief nicht an die Haushalte verteilt, sondern anders veröffentlicht werden soll. Aus dem Ausschuss Öffentlichkeitsarbeit aus Lette kam aber die Idee, dass der Pfarrbrief doch verteilt werden sollte.
- Ehrenamtsförderung:
 - Am 09.03. findet im Kreisdekanat Kleve eine Veranstaltung zur Ehrenamtsförderung statt. Bernhard Krampe nimmt daran teil.

11. Verschiedenes

- Pastoraler Raum:
 - In jedem Pastoralen Raum gibt es jetzt ein Koordinierungsteam, für den Pastoralen Raum Coesfeld wurde Thorsten Löhring als Koordinator eingesetzt. In diesem Zusammenhang kam z. B. im Koordinierungsteam der Hinweis, dass auch Ehrenamtliche in die Leitung eingebunden werden könnten. Für die Gremien des Pastoralen Raums findet ein Treffen entweder am 8. Mai (18.00-21.00 Uhr) oder am 23. Mai (19.00-22.00 Uhr) statt. Dem Pfarreirat passt der 8. Mai tendenziell besser.
- Maiandachten: Wenn Maiandachten geplant sind, soll der Termin ans Pfarrbüro übermittelt werden, damit dort eine Liste mit allen Maiandachten erstellt werden kann.
- Kinderecke: Andreas Große-Boes hat schon viel Material kopiert, das in der Kinderecke bereitliegt.
- Krippe: Bernhard Krampe hat Gerda Küpper gefragt, ob sie ein paar Sätze zur Krippe schreiben kann, um die einzelnen Stationen für Kinder zu erläutern. Dies könnte z. B. auch über einen QR-Code geschehen.
- Einladung Lektoren und Kommunionhelfer: In der nächsten Sitzung wird überlegt, wann ein sinnvoller Zeitpunkt für solch ein Treffen ist und was dabei genau besprochen wird.
- Das nächste gemeinsame Treffen von Pfarreirat und Katechese-Ausschuss soll im Herbst stattfinden.

Nächste Pfarreiratssitzung: 10. April 2024 um 20.00 Uhr im Pfarrheim.